Der Offenbacher Stadtwald braucht Hilfe! Offenbach braucht den Stadtwald!

| Konzeptvorschläge der Bürgerinitiative Stadtfieber Offenbach und vom NABU Mühlheim-Offenbach |





Wassermanagement im Offenbacher Stadtwald





Zerstörerischer Aktionismus im Offenbacher Wald

Erstellt: 14.02.2023, 10:36 Uhr

Von: Frank Sommer

Kommentare









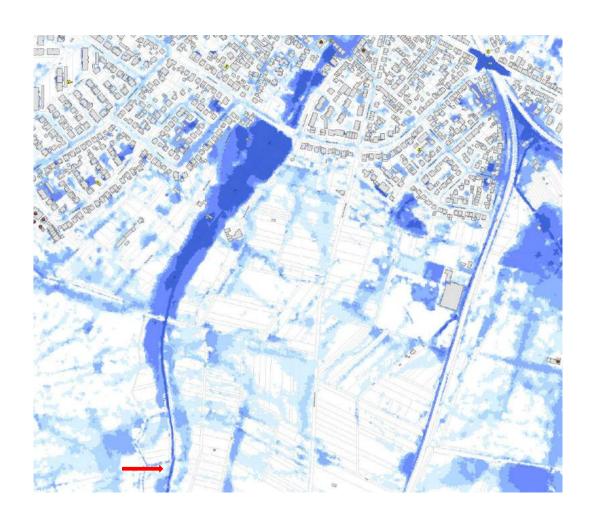








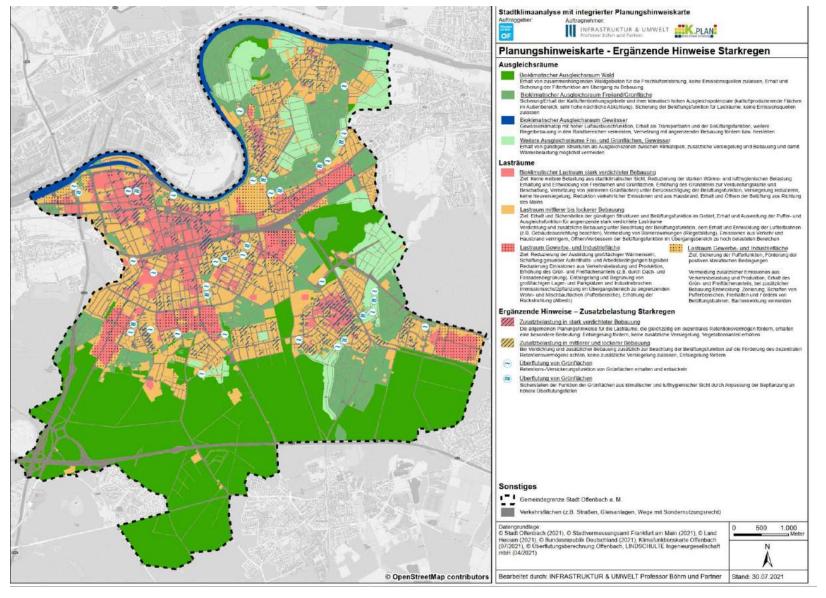
Starkregenkarte Bieber



Jedwede Einleitung erhöht das Risiko für Überschwemmungen im Stadtgebiet bei Starkregen

Zukünftiger Fokus auf Wasserrückhaltung im Waldgebiet

Wir brauchen das wertvolle Wasser an der richtigen Stelle.



- Wasser im Wald halten, die Stadt schützen.
- Wasserstellen sind Verdustungsflächen und fördern das Innenklima des Waldes.
- → Wald "kühlt" die Stadt und wirkt der drohenden Überhitzung entgegen.
- Wald ist ein Trinkwasserreservoir

Muldenmodelle aus der Nachbarschaft



Stadtwald Mühlheim (Nähe Käsmühle)



Staatswald Frankfurt

versehentlich entstandene Mulden im Stadtwald ...



Selbst solch kleine Refugien würden helfen, wenn diese IM Wald entstünden.

Empfehlung:

Zukünftiger Fokus auf Wasserrückhaltung im Waldgebiet



Nicht nur Schwammstadt, sondern besser Schwammland!

Ausblick / weiteres Vorgehen



Der Klimawandel ist ein Fakt.

Wir brauchen daher auch in Offenbach ein **zukunftsfähiges Konzept** für die sinnvolle Bewirtschaftung des Regionalwaldes, incl. Wassermanagement.

Unsere Vorschläge als anerkannter Naturschutzverband und engagierte Bürger der Stadt wie wir dieses Ziel erreichen können:

- Anpassung bereits vorliegender Konzepte an die Machbarkeit in Offenbach [runder Tisch Darmstadt, Grundsatzanweisung Waldverjüngung Rheinland-Pfalz, NABU Grundsatzprogramm Wald]
- Teilfinanzierung der Maßnahmen aus Förderprogrammen wie Waldklimafonds oder klimaangepasstes Waldmanagement
- Beteiligung interessierter Fachkreise aus Politik, Forstwirtschaft und Verbänden oder Bürgervereinigungen

